

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 52

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Meine schönen Haare verdanke ich
Dr. Dralle's Birken-Haarwasser!

Fabrik in Basel

WALDMANNSBURG Dübelstein, Dübendorf



Das Haus der guten Küche!
Schöne Säle für Vereine u.
Hochzeiten — Kegelbahn

Telephone 93 43 19 E. Isler, Küchenchef



Ist nicht mit Unrecht unzufrieden
ein jedes Menschenlein hienieden?
Auf Leid folgt jeweils wieder Glück,
nach Regen strahlt ein Sonnenblick!
Und auch die Schuppen wird man los,
mit *Contra-Schupp*, probier es bloß!

CONTRASCHUPP

Flasche Fr. 3.50 (plus Wust)
erhältlich in allen Parfümerien,
bei Coiffeuren, in Apotheken
und Drogerien

H. DENNLER & CO., RÜTI (Zch.)

Togal

bringt rasche Hilfe bei
**Gelenk- und Gliederschmerzen, Hexen-
schuß, Rheuma, Ischias, Erkältungs-Krank-
heiten, Nervenschmerzen.** Togal löst die Harn-
säure und ist bakterientötend! Wirkt selbst in ver-
alteten Fällen! 7000 Ärzte-Gutachten! Ein Versuch
überzeugt! Fr. 1.60. In allen Apotheken erhältlich!

MARUBA SCHAUMBÄDER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.

ROXY-BAR
RESTAURANT
Originell und primissimal
Barplanist
ZÜRICH, hinterm Roxy-Ciné
Telefon 27 30 77 E. Mühlebach

SEAGERS

GIN
Depositaire: Henry Huber & Cie
ZÜRICH 5 - Telefon 23 25 00

Frei von Schmerzen
dank
Melabon
Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken



Der Kenner

verwendet
für das Festlegen
der Haare

BIRKA- FIX

Ein Schweizer Produkt der Alpenkräuter-Zentrale am
St. Gotthard in Faido. Erhältlich in Apotheken, Drogerien
und in Coiffeursalons.



Wer viel raucht —
genießt

Mahalla LUXE

11
MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK AG. RICHTERSWIL / ZCH

DI E S

Versuchs und verfluchs

Für die Hausfrau

Als die Tage kürzer wurden, wurden die Röcke länger. Verzeihen Sie mir das kleine Wortspiel, das Ihnen vielleicht etwas banal vorkommen möchte, aber erstens passen solche Wortspiele an den Anfang von Hausfrauentips und zweitens ist es gar nicht banal. Denn was auf Wahrheit beruht ist nie banal. So versichern die großen Geister dieser Welt. Und zwar die großen Geister des Geistes, während die großen Geister mehr materialistischer Richtung nicht nur versichern, sondern ihre Versicherungen auch gleich zur brutalen Tatsache erheben.

So sind auch die Röcke Tatsache. An Tatsachen soll man nicht rütteln, denn davon werden sie nicht länger. Die, die es wissen, sagen klipp und klar, daß die Mode noch nie so sehr lieblich, sehr keusch, sehr reizend und ach so unendlich feminin gewesen sei. Und welche Frau wollte nicht sehr lieblich, sehr keusch, (trotzdem aber:) sehr reizend und ach so unendlich feminin werden? Nur jene, in deren Herz die Bequemlichkeit nistet, leisten noch Widerstand. Oder die armen Verblendeten, die den Radio- und Blättilanten nicht lauschen und daher naiverweise glauben, die neuen ach so unendlichen Tugenden seien mit großen Kosten verbunden. Wir wollen nicht versäumen, unsern Beitrag dazu zu leisten, dieses Vorurteil aus der Welt zu räumen.

Da die Röcke länger sind — so sagt sich die logische Frau — kann etwas anderes kürzer werden, da sich die Summe ja gleich bleiben muß. Das sind die Strümpfe. Kniestrümpfe langen jetzt vollauf. Alles obere ist Luxus. Sie schneiden also sämtliche Strümpfe unter dem Knie ab, zerschneiden diese Blätze in spiralförmige Streifen — wie für die berühmten Hudlentepiche! — und häkeln daraus eine 15 cm breite Bordüre, wobei Sie nicht unterlassen, im obersten Gang Knopflöcher anzubringen. Den Kleidern nähen Sie Knöpfe jeweils an das Kleid, das Sie gerade tragen wollen. Die überflüssig gewordenen Strumpfbündel können nach der bereits im Nebenspalter von Barberis vorgeschlagenen Hosenträgerkleidverlängerungsmethode verwendet werden. Diese beiden Tips haben den Vorteil, daß Sie mit wenig Mühe und gar keinem Geld sämtliche Kleider ach-so-unendlichisiert haben.